

PRESSEMITTEILUNG

SM

Mit der Rikscha zu mehr Lebensqualität: Drese dankt Verein „Radeln ohne Alter“

Hochbetagte und stark mobilitätseingeschränkte Menschen aus verschiedenen Pflegeheimen in Neubrandenburg können dank des Vereins „Radeln ohne Alter Neubrandenburg e.V.“ an fünf Tagen die Woche einen ganz besonderen Dienst in Anspruch nehmen. Eine Rikscha ermöglicht Erlebnisfahrten für Menschen, die das Heim aus eigenen Mobilitätsgründen sonst nicht mehr oder kaum noch selbst verlassen könnten. Möglich machen das besonders geschulte ehrenamtlich Engagierte, denen Sozialministerin Stefanie Drese heute anlässlich eines Besuchs des Vereinsvorsitzenden Gernot Kunzemann in Schwerin dankte.

„Für viele Pflegebedürftige bedeutet der Einsatz der ehrenamtlichen Rikscha-Pilotinnen und -piloten, endlich mal wieder Wind im Gesicht zu spüren, rauszukommen in die Natur und die eigene Umgebung erkunden zu können. Das bringt Lebensfreude und Freiheit auch im hohen Alter zurück“, unterstrich Drese. Positive Rückmeldungen gebe es dabei nicht nur von den Pflegebedürftigen selbst, sondern auch von den Beschäftigten in den Pflegeheimen, die gerade auch bei Menschen mit Demenzerkrankungen von Verbesserungen der seelischen Gesundheit berichten.

„Ein Projekt, das aus meiner Sicht sehr lebensnah zeigt, wie viel ein ehrenamtlicher Einsatz bewirken kann“, unterstrich Drese. Zudem sei das Radeln ohne Alter ein hervorragendes Lehrbeispiel dafür, wie Teilhabe auch bei Mobilitätseinschränkungen gelingen kann. So haben allein seit dem vergangenen Jahr rund 2.500 Passagiere das Angebot genutzt.

Sie freue sich deshalb, dass es im vergangenen Jahr durch die Förderung des Landes in Höhe von 28.000 Euro aus dem Bürgerfonds gelungen sei, neben einer zusätzlichen Rikscha auch ein Lastenrad anzuschaffen. „Bis dahin konnten nämlich nur Radlerinnen und Radler befördert werden, die noch selbstständig in die Rikscha einsteigen

Schwerin, 30. Juli 2026

Nummer: 180

Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Sport
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-19003
E-Mail: alexander.kujat@sm.mv-regierung.de
Internet: www.sozial-mv.de

V. i. S. d. P.: Alexander Kujat

konnten. Nun ist auch eine Ausfahrt im Rollstuhl kein Problem mehr und wir erweitern die Kapazitäten auch insgesamt deutlich“, so die Ministerin.

So werden nunmehr acht Standorte regelmäßig angefahren und auch Sonderfahrten zu Jubiläen wie zur Eisernen Hochzeit oder runden Geburtstagen werden möglich. „Das alles gelingt natürlich nur dank der mehr als 30 Pilotinnen und Piloten, die sich mit großem Engagement einbringen und mit ihrer Zeit besondere Erlebnisse schaffen. Dafür gebührt ihnen mein großer Dank“, so Drese.

Wer selbst Pilotin oder Pilot werden möchte, kann sich direkt an den Verein wenden. Alle Informationen finden Interessierte unter <https://radelnohnealter-nb.de/mitmachen>.